



Marienfels

www.marienfels.de

■ Geburtstagsgrüße

Frau Hilde Eisenbarth wird heute 85 Jahre alt und am 11. März feiert Frau Margarete Hartmann ihren 86. Geburtstag.

Im Namen der Ortsgemeinde gratuliere ich ganz herzlich zu den Geburtstagen und wünsche für das kommende Jahr alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit.

Daniel Kupp, Ortsbürgermeister



Miehlen

www.miehlen.de

■ Einladung zum Seniorentreffen

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 11. März 2020 um 15:00 Uhr** im ev. Gemeindehaus statt.

Zum Seniorentreffen mit Kaffee und Kuchen sind alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren herzlich eingeladen.

Herr Günter Klos vom Nikolaus-August-Otto Museum in Holzhausen wird Sie mit einem Bild und Ton Filmvortrag unter dem Motto „von der Muskelkraft zum Hochleistungsmotor“ unterhalten.

André Stötzer, Ortsbürgermeister

■ Neue Homepage der Gemeinde

Die neue Homepage der Ortsgemeinde Miehlen geht unter www.miehlen.de online.

Der Internetauftritt unserer Ortsgemeinde wurde umfassend aufbereitet und ist nun im neuen Design online. Neben den Ausbau der Inhalte wurde in auch an einer zeitgemäßen äußeren Gestaltung gearbeitet, so dass die Homepage ab sofort ein neues Erscheinungsbild hat. Klar, einfach und sehr schnell erfassbar präsentiert sie eine Informationsfülle dezent und elegant auf weißem Hintergrund. Für Bürgerinnen und Bürgern, aber vor allem auch externe Besucherinnen und Besucher finden hier nun zahlreiche interessante Informationen gut strukturiert vor und können die Gemeinde Miehlen bereits digital erleben.

Zukünftig werden hier regelmäßig alle Informationen der Gemeinde zeitnah veröffentlicht. Neu sind auch die hinterlegten Niederschriften zu den Gemeinderatssitzungen, damit Sie eine Möglichkeit haben sich über das Gemeindegeschehen umfassend zu informieren. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Erkunden der neuen Gemeindehomepage und freue mich auf Ihre Anregungen, die Sie mir direkt per E-Mail an gemeinde-miehlen@t-online.de zukommen lassen können.

Mein besonderer Dank geht an Philip Allendörfer, der mich beim Befüllen der Website aktiv unterstützt hat sowie Ralf Jung, der die Gemeinde seit Jahren in der Internetpräsenz prägt.

André Stötzer, Ortsbürgermeister



Nastätten

www.nastaetten.de

■ Sprechstunde der Firma WSW bzgl. Stadtbau 2018

Das Stadtplanungsbüro WSW, die das neue Stadtbauprogramm (ISEK) betreuen, bietet im 14-tägigen Rhythmus donnerstags in der Zeit von 12 bis 18 Uhr eine Beratung für interessierte Bürger an, die in das Stadtbaugebiet fallen und betreffende Maßnahmen an ihren Gebäuden umsetzen möchten.

Hierzu können Sie einen Termin mit Frau Sandra Köhler, Verbandsgemeindeverwaltung Nastätten, Tel. 802-43 vereinbaren.

Die Beratertage finden in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Nastätten, Bahnhofstr. 1, stattfinden.

■ Öffnungszeiten Grünabfallplatz (Steinbruch Beck)

Freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr. In der restlichen Zeit ist der Platz geschlossen.

Folgende Stoffe dürfen bei der Erfassung enthalten sein:

Äste und Zweige, Wurzelstöcke (max. 1,50 m, frei von Anhaftungen), Baumstämme, Baumstümpfe, Hackschnitzel, Heckenschnitt, Strauchschnitt, Gehölzschnitt, Abraum von Beeten, Krautreste.

Folgende Stoffe dürfen bei der Erfassung nicht enthalten sein:

Laub, Rasenschnitt, Kehrriech, behandeltes Holz, Holzwolle, Wertstoffe (Folie, Papier, Metalle), Erde, Heu, Stroh, Mist, Tierstreu, kompostierbare Küchenabfälle (Kaffeessatz, Obst- und Gemüseschalen), Tierkadaver, Zitrusfrüchte, Blumentöpfe, Grabraum, Gestein, sonstige Abfallstoffe.

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister

■ Grünschnittplatz geschlossen

Der gemeinsame Grünschnittplatz der Stadt Nastätten sowie der Ortsgemeinden Miehlen, Diethardt, Oelsberg, Endlichhofen, Ruppertshofen ist am **Freitag, dem 06.03.2020, geschlossen und am Samstag, dem 07.03.2020, wie gewohnt, geöffnet.**

Wir bitten um Beachtung

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister

■ Nachhaltigkeitstag Nastätten am 3.4.2020



Frau Schwantuschke vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Rhein-Lahn-Kreises berichtete beim letzten Arbeitskreistreffen über ihre Beteiligung am Nachhaltigkeitstag. Geplant ist ein Infostand zu Müllreduzierung und Recycling; ein Mitarbeiter wird zu allen Fragen rund um den Müll den Bürger*innen Rede und Antwort stehen. Die

7. Klassen der IGS werden an diesem Tag eine Müllsammelaktion machen, diesen vor Ort in die bereitstehenden neuen Mülltonnen sortieren oder ihn zu Kunstwerken upcyclen. Auch hiermit soll das Ziel „Plastikfreies Nastätten“ den Bürger*innen wieder bewusst gemacht werden. Beim Fair-Trade-Frühstück der IGS werden Produkte aus dem Unverpackt-Laden Koblenz angeboten um ebenfalls Plastik zu vermeiden.

Frau Simone Hübel berichtete von der Grundschule Blaues Ländchen, die Saatbomben und Insektenhotels anbieten wird. Dr. Zellmann von „Endlich Hofmilch“ wird die regionale Vermarktung von Milch vorstellen. Herr Arno Krämer vom städtischen Bauhof sicherte für die Aktivitäten organisatorische und logistische Unterstützung zu. Der Arbeitskreis sucht noch Anbieter zu nachhaltigen Körperpflegeprodukten und Waschmitteln.

Ansprechpartnerin ist Frau Ursula Näther.

Der Arbeitskreis freut sich auf die vielen bereits eingereichten und in den nächsten Wochen noch folgenden Ideen und Aktivitäten.

■ Sprechstunde des Stadtbürgermeisters

dienstags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechstunde steht Ihnen für allgemeine Fragen das Vorzimmer, Tel. 80282 oder die Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 8020, zur Verfügung.

Bürozeiten Vorzimmer:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister

■ Automobil- und Zweiradausstellung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, am Samstag, dem 21. März 2020 und Sonntag, dem 22. März 2020 findet die diesjährige Automobil- und Zweiradausstellung der Stadt Nastätten statt. Zur Eröffnung dieser 40. Ausstellung am Samstag, dem 21. März 2020 um 11.00 Uhr darf ich Sie ganz herzlich einladen. Die Eröffnung wird im Ausstellungszelt auf der Bühne stattfinden. Die Stadt Nastätten würde sich freuen, Sie bei der Eröffnung begrüßen zu können.

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister

■ Sturm auf die Verwaltung

Verwaltung und Stadtschlüssel sind nun fest in Narrenhand. In Scharen waren Freunde der Nastätter Fassenacht dem Aufruf des NCC gefolgt und sammelten sich am Kleinbahnhof zum Sturm auf die Obrigkeit. NCC-Aktive, Möhnen und die Karnevals Bruderschaft fanden im Musikzug der Feuerwehr Laufenselden lautstarke Unterstützung, und mit „Humba Tätterä“ setzte sich die von Werner Sorg angeführte Streitmacht in Bewegung.



Werner Sorg ruft zum Sturm auf

An der Spitze marschierte Sitzungspräsident Tobias Behnke mit den beiden Bienenhoheiten zum Verwaltungsgebäude, wo sich die Verteidiger zaghaft hinter Barrikaden zeigten. „Rückt raus den Schlüssel zur Macht und für Euer Haus!“ donnerte Werner Sorg, doch Stadtbürgermeister Marco Ludwig und seine Beigeordneten verhöhnten die Angreifer vom sicheren Podest aus. Für die Verbandsgemeindeverwaltung zeigte sich auch Beigeordneter „Schorsch“ Peiter recht siegessicher: „Das übrige Büropersonal hat geholt bereits Verbandsmaterial.“



Sitzungspräsident Tobias Behnke und die Bienenhoheiten an der Spitze der Narrenschar
Fotos: Winfried Ott

Die Sturmtruppen hatten jedoch mächtige Verbündete mitgebracht, die Bienenhoheiten: „Ohnmächtig seid Ihr in jedem Fall gegen den Charme von zweimal Chantal.“ Und die stürmten, begleitet von Tobias Behnke und NCC-Präsident H.J. Hißbauer, mutig die Stufen hinauf und eroberten die Stadtschlüssel im Handumdrehen. Gemeinsam triumphierten sie: „So haben wir's gemeinsam vollbracht. Es kämpft und siegt die Fassenacht!“ Die Verwaltung gab sich geschlagen. Schorsch Peiter will wie sein Chef, Bürgermeister Jens Güllering, vorerst in Urlaub gehen, und der Stadtbürgermeister hatte noch eine Bitte: „Den Stadtschlüssel wollen wir am Stück am Aschermittwoch geputzt zurück.“ Dann feierte man gemeinsam mit Sekt und Glühwein und stimmte ein in ein kräftiges „Nastätten helau!“ Winfried Ott

■ Nastätter Carneval Club (NCC)

Es ist ein alter Brauch in der Blaufärberstadt, dass das Bürgerhaus am Fastnachtssonntag der närrischen Jugend gehört. Nachmittags toben die Jüngsten in der bunt dekorierten Narrhalla, doch dann startet mit „Jugend in der Bütt“ ein zweieinhalbstündiges Bühnenprogramm mit den Nachwuchstalenten des NCC.



Einzug der Bienenhoheiten und der Nachwuchsgarden

Gekonnt führten Tamara Bohner und Tobias Behnke durch ein kunterbuntes Programm, auf das Jugendbetreuerin Tina Behnert und ihre Helferinnen stolz sein dürfen. Zu den Bühnenerproben „alten Hasen“ der NCC-Jugend stieß neu Jakob Bruch, der gleich drei Rollen mit Bravour meisterte. Die Technik klappte dank Werner Sorg wie am Schnürchen. Mit schmissiger Musik zogen die Bienenhoheiten nebst den Nachwuchsgarden auf die Bühne, und dann durfte man die von Anika Schüller trainierten „Dance Bees“ bewundern, die schon fast so routiniert tanzten wie die später über die Bühne wirbelnde Garde „Accento“. Von „Carisma“ sah man diesmal „nur“ die Bienenhoheiten und die Bohner-Schwestern in einer tollen Performance.



Pauline Hübel begeisterte mit selbstverfasster Büttrede

Die lange Reihe der Sketsche startete mit Mutter Emily Mai, die alle ihre fünf Söhne aus gutem Grund „Sascha“ rief.

Dann forderte Architektin Sofie Eckert „grün nach oben!“ und Marla Zöller und David Schlieper stellten die Vorzüge der goldenen „Churchcard“ überzeugend heraus.

An der „Kinderentstehungsmaschine“ hatten Johannes und Sebastian Bayer einen dummen Fehler gemacht und nur Deppen für Miehlen produziert. Den netten Sketsch „Die Hexe

und der Wolf“ hatte Semjon Eger selbst verfasst., und mit einer tollen Pointe endete ein Großeinkauf in der Apotheke. Beim „Frühstücksgespräch“ verriet Moritz Schlieper seiner Gattin Leni Kreuzberger ein schändliches Geheimnis, und in der „Schöpfungsgeschichte“ trat Gottvater David Schlieper höchstpersönlich auf. Mit einem gefundenen Handy konnte Luca Behnke in der Sauna leicht teure Zugeständnisse machen.



Moritz Schlieper bei seinem Heiratsantrag Fotos: Winfried Ott

Bühnenreife Schauspielkunst lieferten Semjon Eger, Sebastian Bayer, Nick Behnke und Jakob Hübel im „Kaugummi Imperium“. Noch vor der ersten Klavierstunde setzte Elena Schlieper der Lehrerin Lila Lenz mit ungewöhnlichen Fragen zu, während sich Pauline Hübel in den Flitterwochen von ihrem Gatten Jakob verwöhnen ließ. Polizeilehrer Luca Behnke staunte über die blonden Anwärterinnen Emily Mai, Maria Zöller und Sofie Eckert. Bei einem „Heiratsantrag“ konnte Moritz Schlieper seine erstaunliche Zungenfertigkeit beweisen und damit die einzige „Rakete“ des Abends holen, während sich „Alexa“ als flinkes Töchterchen entpuppte.

In der „Bütt“ brillierte Pauline Hübel als vielgeplagte Tochter einer Lehrerin mit - selbstverfassten - Klagen über Schule und Busverkehr („Viehtransporte würde man so nicht erlauben.“) Vor dem großen Finale mit anschließender Polonaise durch die Narrhalla erlebten die begeisterten Zuhörer eine mitreißende Playback- und Tanzshow, die die Mitwirkenden selbst einstudiert hatten.

Die Interpreten waren einfach perfekt und entfesselten zu Recht Beifallsstürme. Winfried Ott

■ Sitzung des Haupt-, Finanz- und Liegenschaftsausschusses
am Montag, dem 09. März 2020, 19:00 Uhr,
Bürgerhaus, Ratssaal

Zur o.a. öffentlichen Sitzung lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020
3. Bündelausschreibung Stromversorgung
4. Imagefilm Nastätten
5. Tourismus Nastätten
6. Coworking Arbeitsplätze
7. Stadumbau
8. Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

Marco Ludwig, Stadtbürgermeister



Niederbachheim

■ Wir gratulieren

Am 22.03.2020 feiert Herr Hans Abele seinen 82. Geburtstag.
Am 30.03.2020 feiert unser Altbürgermeister Wolfgang Griebel seinen 83. Geburtstag.

Im Namen der Gemeinde gratuliere ich recht herzlich und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen auf dem weiteren Lebensweg.

Volker Palm, Ortsbürgermeister

■ Wir gratulieren!

Am Donnerstag, den 19.03.2020, feiern die Eheleute Anni und Adolf Klein ihre Diamantene Hochzeit.

Im Namen der Ortsgemeinde gratuliere ich dem Jubelpaar ganz herzlich und wünsche Ihnen auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute.

Mögen Euch noch viele gemeinsame und schöne Jahre miteinander beschieden sein.

Volker Palm, Ortsbürgermeister

■ Pflanzaktion im Gemeindewald

Lieber Bachheimer, auch unser Wald ist Borkenkäfer geplagt und musste in großen Teilen gefällt werden. Der Verkauf dieses Holzes deckt gerade die Rodungskosten.

Unsere Revierförsterin Anne Merg ist überzeugtes Mitglied beim Inner Wheel-Club Lorely Nastätten. Zweck des Vereins ist es: Gutes zu tun sowohl in der Region als auch weltweit.

Angesichts des Klimawandels möchte der Inner Wheel Club ein Projekt unterstützen, dass die Wiederbewaldung fördert. Daher möchte der Club der Gemeinde Niederbachheim Bäume im Wert von 500 € zur Anpflanzung unterhalb des Sportplatzes spenden. Auf dieser Fläche wurde in den letzten Tagen bereits ein Wildgatter aufgestellt.

Die Pflanzung der Bäume soll am 28. März 2020 durchgeführt werden. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Bachheimer sich an dieser Pflanzaktion beteiligen würden.

Treffpunkt ist am 28.03.2020 um 09:00 Uhr am Sportplatz. Mitzubringen sind eine Gartenhacke und ein Spaten.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Volker Palm, Ortsbürgermeister



Obertiefenbach

www.obertiefenbach-taunus.de

■ Die Gemeinde gratuliert

Am 13.03.2020 feiern **Frau Lilli Gemmer** Ihren 77. Geburtstag und **Herr Alfred Pesch** seinen 70. Geburtstag

Auf diesem Wege wünschen ich alles Gute und gratulieren ganz herzlich.

Für das neue Lebensjahr sollen Lebensfreude, viele glückliche Momente und vor allem eine gute Gesundheit und Zufriedenheit die Überhand behalten. Dazu ein Spruch eines mir unbekanntes Verfassers: „Genieße, solange Du es kannst, das wundervolle Leben; das bunt an uns vorüberzanzt, um lautlos zu entschweben!“

Erhard Back, Ortsbürgermeister

■ Die Theatergruppe Obertiefenbach in Aktion
Am 13. März und 14. März 2020 in der Gemeindehalle

Am Freitag, d. 13.03.2020 findet die Premiere der Theateraufführung mit dem Stück „Die Kunstbanausen“ statt. Unsere Theatergruppe probt seit vielen Wochen und man kann gespannt sein auf ein lustiges Stück mit überraschendem Ausgang. Eine zweite Aufführung gibt es dann am Samstag, d. 14.03.2020. **Beginn beider Aufführungen ist um 20:00 Uhr.**

Für beide Abende gibt es noch freie Plätze. Reservierungen für nummerierte Sitzplätze sind in Obertiefenbach bei Frau Simone Ebertz, Tel. 06772 / 94556 oder bei Frau Judith Schleimer, Tel. 06772 / 94197 möglich.

Erhard Back, Ortsbürgermeister

■ Altreifen illegal abgelagert



Schon wieder sind Altreifen im Wald illegal abgelagert worden. Eigentlich sollte man auf dieses unsägliche Tun in der heutigen aufgeklärten Zeit nicht mehr hinweisen müssen. Aber es gibt

immer wieder Zeitgenossen, die sich ganz einfach über alles hinwegsetzen. Gibt es nicht schon genug Umweltschäden! Sollte jemand einmal bei einer solchen Handlung erwischt werden, dann wird diese Person die ganze Härte des Gesetzes treffen. An alle aufmerksamen Waldspaziergänger ergeht die herzliche Bitte, aufmerksam zu sein und jegliche Verunreinigung zu melden, damit wir seitens der Gemeinde wenigstens durch Aufräumen mit gutem Beispiel voran gehen können.

Erhard Back, Ortsbürgermeister

■ Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am 10.03.2020

Am Dienstag, d. 10. März 2020, 20 Uhr lade ich die Ratsmitglieder und alle interessierten Bürger zur Sitzung des Gemeinderats im Rathaussaal herzlich ein.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der vorliegenden Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18.02.2020
4. Bericht des Bürgermeister
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Nutzung der Schutzhütte
6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung und Aufstellung eines Hinweisschildes zum Weltkulturerbe Limes und Limeswanderwege
7. Einwohnerfragestunde
8. Verschiedenes und Mitteilungen

Nichtöffentliche Sitzung

9. Grundstücksangelegenheiten

Erhard Back, Ortsbürgermeister



Oberwallmenach

www.oberwallmenach.de

■ Bekanntmachung

Die am 11.02.2020 beschlossene Satzung der **Ortsgemeinde Oberwallmenach** vom 28.02.2020 über die Erhebung von Hundesteuer wird nachstehend bekanntgemacht und auf folgendes hingewiesen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeinde-